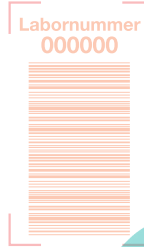


Name, Vorname des Versicherten	geb. am
(Bitte vollständige Adresse, da Rechnungsanschrift)	Praxisstempel

Oro-Dentale Mikrobiologie
Labordiagnostik in der ZahnMedizin

LADR Laborzentrum Nord
Hamburger Chaussee 25
24220 Flintbek
Tel 04347 9080 350
Fax 04347 9080 29369
www.odm-kiel.de
labor@odm-kiel.de

- Befund nur schriftlich
- Befund nur per E-Mail
- Befund schriftlich und per E-Mail
- E-Mail-Adresse: _____



Dieses Formular bitte ausschließlich an der Mikroperforation knicken.

Anforderung (Hinweise siehe umseitig)	in €	Informationen über Patient/in
<input type="checkbox"/> Große Molekularbiologie (11 parodontopathogene Bakterien)	81,61	<input type="checkbox"/> Erstuntersuchung <input type="checkbox"/> Kontrolluntersuchung: Vorbefund vom _____ <input type="checkbox"/> nach Initialtherapie
<input type="checkbox"/> Kleine Molekularbiologie (5 parodontopathogene Bakterien)	53,62	<input type="checkbox"/> Rezidiv
Klinische Symptomatik		
<input type="checkbox"/> Parodontitis Ideal-Diagnostik (Transportmedium!)	137,01	<input type="checkbox"/> Staging: <input type="checkbox"/> I <input type="checkbox"/> II <input type="checkbox"/> III <input type="checkbox"/> IV <input type="checkbox"/> Grading: <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C
<input type="checkbox"/> Große Molekularbiologie und Nachweis aerober fakultativer Infektionserreger (Transportmedium!)	102,61	<input type="checkbox"/> Wurzelkanal- / <input type="checkbox"/> Spitzeninfektion <input type="checkbox"/> Periimplantitis <input type="checkbox"/> Candida-Verdacht
<input type="checkbox"/> Kleine Molekularbiologie und Nachweis aerober fakultativer Infektionserreger (Transportmedium!)	78,86	<input type="checkbox"/> Mundschleimhautentzündung <input type="checkbox"/> operativer Eingriff
Anamnese		
<input type="checkbox"/> Nachweis aerober fakultativer Infektionserreger (Bakterien + Sprosspilze) (Transportmedium!)	30,03	<input type="checkbox"/> Raucher <input type="checkbox"/> Nichtraucher <input type="checkbox"/> Risiko-Patient (IL-1-Disposition) <input type="checkbox"/> Systemische Grunderkrankung: Welche? _____
<input type="checkbox"/> Sprosspilz (Hefen)-Diagnostik (Transportmedium!)	19,82	<input type="checkbox"/> Antibiotika-Allergie/Unverträglichkeit: Welches Medikament? _____
<input type="checkbox"/> Herpes-Viren-Nachweis (PCR) (HSV-1 und -2, VZV, CMV, EBV, HHV-6)	99,09	
<input type="checkbox"/> Aromatogramm (Preis bei positivem Befund)	16,38	
Humangenetik		
<input type="checkbox"/> Genetische Prädisposition Interleukin-1*	64,12	Entnahme Entnahmestellen: _____
<input type="checkbox"/> Kombitest groß (genetische Prädisposition IL-1* und große Molekularbiologie - 11 parodontopathogene Bakterien)	127,36	max. Taschentiefe: _____
<input type="checkbox"/> Kombitest klein (genetische Prädisposition IL-1* und kleine Molekularbiologie - 5 parodontopathogene Bakterien)	104,63	Maßnahmen bei Probennahme: <input type="checkbox"/> keine <input type="checkbox"/> Politur der Entnahmestelle <input type="checkbox"/> supragingivales Scaling <input type="checkbox"/> subgingivales Scaling <input type="checkbox"/> Verhinderung von Speichleintrag

* GenDiagnostik-Gesetz beachten! Mundschleimhautabstrich notwendig!

Erklärung Patient/in

Es ist mir bekannt, dass die gesetzliche Krankenkasse, bei der ich versichert bin, eine im Sinne des Gesetzes notwendige und ausreichende Behandlung gewährt und vertraglich sichergestellt hat. Ich weiß, dass die Behandlung nicht erstattungsfähig ist und dass der oben genannte Betrag von mir selbst zu zahlen ist.

Mit meiner Unterschrift erteile ich mein Einverständnis zur Weitergabe meiner personenbezogenen Daten an das mit der Durchführung der Analysen beauftragte Labor.

Die ermittelten Laborergebnisse werden der Praxis zugestellt.



Ort/Datum

Unterschrift Patient/in bzw. gesetzl. Vertretung

TESTER

Hinweise zur Diagnostik-Anforderung

Kleine Molekularbiologie

5 Keime

Mit diesem Testverfahren werden die klassischen 5 parodontopathogenen Bakterien mittels Polymerase-Ketten-Reaktion (PCR) nachgewiesen. Der Test beruht auf dem Nachweis spezifischer DNA-Sequenzen der Bakterien: *Aggregatibacter actinomycetemcomitans*, *Porphyromonas gingivalis*, *Prevotella intermedia*, *Tannerella forsythia* und *Treponema denticola*. **Eine Aussage über Vitalität und Resistenz der Bakterien ist jedoch nicht möglich.**

Große Molekularbiologie

11 Keime

Mit diesem Testverfahren werden 11 parodontopathogene Bakterien mittels Polymerase-Ketten-Reaktion (PCR) nachgewiesen. Der Test beruht auf dem Nachweis spezifischer DNA-Sequenzen der Bakterien: *Aggregatibacter actinomycetemcomitans*, *Porphyromonas gingivalis*, *Prevotella intermedia*, *Tannerella forsythia*, *Treponema denticola*, *Fusobacterium* spp., *Campylobacter* spp., *Eikenella corrodens*, *Capnocytophaga* spp., *Eubacterium nodatum*, *Peptostreptococcus micros*.
Ein Ergebnis liegt in der Regel innerhalb von 3 Tagen vor. **Eine Aussage über Vitalität und Resistenz der Bakterien ist jedoch nicht möglich.**

Ideal-Diagnostik

Diese Diagnostik ist eine Kombination aus molekularbiologischem Nachweis und kultureller Anzucht der vitalen Bakterien. **Vorteil dieser Diagnostik ist die Erfassung vitaler und nicht-vitaler Bakterien sowie die Möglichkeit der Resistenztestung oder eines Aromatogramms.** Dadurch erhält der Zahnarzt einen umfassenden Informationsgewinn. Nicht nur in der Eingangsdagnostik können Lücken in der antimikrobiellen Therapie erkannt werden, sondern diese Diagnostikform lässt sich auch als Therapiekontrolle, z.B. nach Antibiose (ca. 6 Wochen nach Beendigung der Antibiotika-Therapie) nutzen. Gerade nach einer Antibiotika-Therapie können mit der Ideal-Diagnostik frühzeitig sogenannte "therapieresistente" Fälle aufgedeckt werden.

Aerobe fakultative Infektionserreger

Darunter sind die Erreger zu verstehen, die in der Mundhöhle passager vorkommen, d.h. nur vorübergehend auftreten, und unter bestimmten Umständen eine Infektion auslösen bzw. unterhalten können. Zu diesen Erregern gehören z.B. Hefen, wie *Candida albicans*, *Pseudomonaden*, *Enterobacteriaceae*, wie *E. coli* oder *Klebsiella*. Viele dieser Erreger haben ein großes Resistenzpotential.

Karies-Diagnostik

Anhand von pH-Wert, Keimzahlbestimmung definierter Bakterien (*Lactobacillus*, *Streptococcus mutans*) kann unter Einbeziehung der Speichelflussrate (Angabe in [ml/min]) eine Karies-Risikoermittlung erfolgen.